

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Aktenzeichen der Unterhaltsvorschussstelle
--

Eingangsvermerk der Unterhaltsvorschussstelle

Bitte Merkblatt und Erläuterungen zum Ausfüllen des Antrages sorgfältig durchlesen!
 Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Antrages. Zu den Angaben sind Sie gem. § 60 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Unabhängig davon ist nach § 1 Abs. 3 UVG der Leistungsanspruch nach dem UVG ausgeschlossen, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes des anderen Elternteils mitzuwirken. Eine Mitwirkung liegt insofern in Ihrem eigenen Interesse.

Füllen Sie den Vordruck bitte deutlich lesbar in Druck- oder Blockschrift aus.
 Zutreffendes kreuzen Sie bitte an.

Falls Sie eine der notwendigen Angaben nicht machen können, tragen Sie bitte „unbekannt“ ein.

In Zweifelsfällen oder bei Fragen sind Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unterhaltsvorschussstelle gerne behilflich.

Der Antrag wird gestellt für die Zeit ab

--

→

Der Antrag kann rückwirkend maximal einen Monat vor dem Monat des Antragseinganges gestellt werden!

1. Angaben zu dem Kind, für das die Leistungen beantragt werden

→ bitte Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Familienbuchauszug beifügen – Namensänderungen bitte nachweisen

Familiennamen, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		<input type="checkbox"/> weiblich
		<input type="checkbox"/> männlich
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		→ Meldebestätigung beifügen
<input type="checkbox"/> das Kind ist in der Ehe geboren	<input type="checkbox"/> das Kind ist nicht in der Ehe geboren	

Das Kind lebt

<input type="checkbox"/> bei seiner Mutter	<input type="checkbox"/> bei einer anderen Person (z.B. Pflegeperson oder Pflegefamilie)	seit	Datum				
<input type="checkbox"/> bei seinem Vater	<input type="checkbox"/> in einer Einrichtung, in einem Heim (z.B. der Jugend- oder der Sozialhilfe)						
Der andere Elternteil betreut das Kind an den Wochentagen			In der Zeit von – bis				
<input type="checkbox"/> Mo	<input type="checkbox"/> Die	<input type="checkbox"/> Mi	<input type="checkbox"/> Do	<input type="checkbox"/> Fr	<input type="checkbox"/> Sa	<input type="checkbox"/> So	<input type="checkbox"/> gar nicht
Erläuterungen							
<input type="checkbox"/> unregelmäßig <input type="checkbox"/> regelmäßig							

Sorgerecht

Das Sorgerecht für das Kind	<input type="checkbox"/> hat die Mutter	<input type="checkbox"/> hat der Vater	<input type="checkbox"/> haben beide gemeinsam
<input type="checkbox"/> Für das Kind besteht eine Vormundschaft bei:	Bezeichnung des Jugendamtes, Name des Einzelvormundes		

Vaterschaft

<input type="checkbox"/> Die Vaterschaft für das Kind ist anerkannt oder festgestellt	→ bitte Urkunde, Urteil oder Beschluss beifügen
Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein → bitte Nachweis beifügen
<input type="checkbox"/> Es besteht eine Beistandschaft bei:	Bezeichnung des Jugendamtes, ggf. Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> Das Kind gilt als eheliches Kind, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater	
Eine Vaterschaftsanfechtungsklage ist bereits anhängig bei:	Bezeichnung des Gerichts, ggf. Aktenzeichen. → bitte Nachweis beifügen

Aufenthaltsrecht ausländischer Kinder

→ bitte Aufenthaltstitel bzw. Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht beifügen

<input type="checkbox"/> Das Kind / <input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist im Besitz	
<input type="checkbox"/> einer Niederlassungserlaubnis	<input type="checkbox"/> einer Aufenthaltserlaubnis Zweck der Aufenthaltserlaubnis
<input type="checkbox"/> einer Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht nach § 5 FreizügG/EU (für EU/EWR-Bürger oder Schweizer)	

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist ein Saisonarbeitnehmer, ein Werkvertragsarbeitnehmer oder ein Arbeitnehmer, der zur vorübergehenden Dienstleistung nach Deutschland entsandt ist.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	---

2. Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		Telefonnummer	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Steuerklasse laut Lohnsteuerkarte bei Getrenntleben	
<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> (wieder) verheiratet	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft führend	seit Datum
<input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> verwitwet	→ bitte Scheidungsurteil / Sterbeurkunde beifügen	
<input type="checkbox"/> vom Ehegatten	<input type="checkbox"/> vom eingetragenen Lebenspartner	dauernd getrennt lebend	→ bitte Nachweis beifügen
Anschrift des getrennt lebenden Ehegatten / eingetragenen Lebenspartners (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefonnummer)		Datum	
<input type="checkbox"/> der Ehegatte	<input type="checkbox"/> der eingetragene Lebenspartner	lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Anstalt	
		seit	Datum

→ Die Ehegatten / Die eingetragenen Lebenspartner i. S. d. Lebenspartnerschaftsgesetzes leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung nur aus beruflichen oder politischen Gründen genügt hierfür nicht. Anstalten sind z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten sowie die Justizvollzugsanstalten und Haftanstalten.

3. Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		Beruf	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort), ggf. letzte bekannte Adresse		Telefonnummer	
<input type="checkbox"/> Ich lebe nicht mit dem anderen Elternteil zusammen.			

beschäftigt bei	Arbeitgeber, Firma	Anschrift	geschätztes monatliches Einkommen
<input type="checkbox"/> selbständig als	genaue Bezeichnung	Anschrift	
<input type="checkbox"/> krankenversichert bei	Name der Krankenversicherung	Anschrift	
Empfänger von	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld	<input type="checkbox"/> Sozialhilfe	seit Datum
	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II	<input type="checkbox"/> Renten	Zuständiger Leistungs- bzw. Versicherungsträger

besitzt Vermögen (Grundstück, Wohneigentum, etc.)		Art, geschätzter Wert	
<input type="checkbox"/> besitzt ein Kraftfahrzeug		Kfz-Kennzeichen	
<input type="checkbox"/> besitzt ein Konto	IBAN	Geldinstitut	BIC SWIFT-Code

4. Hat der Elternteil bei dem das Kind nicht lebt, weitere Kinder?

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf
Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf
Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf

5. Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

→ bitte Nachweise beifügen

Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, regelmäßig Unterhaltszahlungen?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, monatlich in Höhe von	Betrag €	seit Datum
Die letzte Unterhaltszahlung erfolgte in Höhe von		Betrag €	am Datum
Wurden Vorauszahlungen oder Abfindungen auf den Unterhalt erbracht?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum	für die Zeit von - bis Betrag €
Haben Sie auf Unterhalt verzichtet? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Wurden unterhaltsähnliche Leistungen erbracht? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende:			
für die Zeit von - bis	Art der unterhaltsrelevanten Leistung		Betrag €

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind zahlen.

ja, weil _____ (z.B. wegen besonderer Vermögenswerte)

nein, weil _____

→ Bitte seien Sie beim Ausfüllen der Angaben zu den Unterhaltszahlungen besonders sorgfältig. Unterhaltsvorauszahlungen sind Zahlungen, die der andere Elternteil im Voraus an Sie gezahlt hat, um den Unterhalt für sein Kind zukünftig sicherzustellen.

6. Unterhaltsverpflichtung

→ ggf. bitte den entsprechenden Nachweis beifügen (im Original)

Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, durch ein Urteil, einen Beschluss, einen gerichtlichen Vergleich oder durch eine schriftliche Verpflichtungserklärung (z.B. Urkunde, eigene Vereinbarung) zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
--	---

7. Unterhaltsrealisierung

→ bitte Nachweise beifügen

Haben Sie oder der gesetzliche Vertreter des Kindes		
- die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
- einen Beistand / Rechtsanwalt beauftragt	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
Name, Vorname des Beistands / Rechtsanwalts		Telefonnummer
Sitz des Jugendamtes bzw. Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) des Rechtsanwalts		Aktenzeichen
- Klage auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingereicht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
- versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
- Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
- sich sonst um Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils bemüht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Datum
Art und Weise, Erfolg		

8. Andere Leistungen

Waisenbezüge, Schadensersatzleistungen wegen Todes eines Elternteils, Stiefelternteils oder eingetragenen Lebenspartners
→ bitte Sterbeurkunde und ggf. Nachweise zur Höhe der Leistung beifügen

Erhält das Kind Waisenrente?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, ist aber beantragt bei	Bezeichnung der Stelle	Betrag - monatlich - €
	<input type="checkbox"/> ja, von		
Erhält das Kind Schadensersatzleistungen?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, gezahlt als Abfindung am	Datum	in Höhe von Betrag €

<input type="checkbox"/> ja, gezahlt als Rente	seit	Datum	in Höhe von	Betrag - monatlich	€
--	------	-------	-------------	--------------------	---

Kindergeld, Leistungen Dritter

Für das Kind wird gezahlt					
- Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz bzw. Bundeskindergeldgesetz	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt		
- Auslandskindergeldzuschlag als Teil der Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt		
- Kinderzulage aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss aus der gesetzlichen Rentenversicherung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt		
- eine kindergeldähnliche Leistung, die außerhalb des Bundesgebiets oder von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt wird	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt		
- Leistungen Dritter (z.B. Unterhalt durch Großeltern oder Andere)	Art der Leistung			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Diese Leistung / Leistungen erhält		seit	Datum	in Höhe von	Betrag – monatlich – €
<input type="checkbox"/> der Elternteil, bei dem das Kind lebt		<input type="checkbox"/> der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt		<input type="checkbox"/> das Kind selbst	
<input type="checkbox"/> eine andere Person		Name, Bezeichnung, Anschrift			

Sozialhilfe, Sozialgeld

Erhalten Sie oder Ihr Kind Sozialleistungen vom Jobcenter oder dem Sozialamt ?				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, jedoch beantragt bei	Bezeichnung des Leistungsträgers	ab dem	Datum
<input type="checkbox"/> ja, von				
BG-Nummer:		Aktenzeichen:		

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Erhielt das Kind schon einmal Leistungen nach dem UVG oder wurden diese beantragt und abgelehnt?				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, jedoch beantragt bei	Bezeichnung der Unterhaltsvorschussstelle	für die Zeit	von - bis
<input type="checkbox"/> ja, von				

9. Bankverbindung

IBAN																						
BIC SWIFT-Code																						
Die gültige IBAN und den BIC SWIFT-Code können Sie Ihren Kontoauszügen oder Ihrer Bank-/EC-Karte entnehmen.																						
Genauere Bezeichnung des Geldinstitutes																						
Kontoinhaber																						

10. Erklärung der Antragstellerin / des Antragstellers

<p>Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, der Unterhaltsvorschussstelle alle Änderungen <u>unverzüglich</u> mitzuteilen, die für die Leistung nach dem UVG von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht zu einer Ersatzpflicht bzgl. der Leistungen führt und darüber hinaus als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.</p> <p>Die erhobenen Daten können nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) verarbeitet und genutzt werden.</p> <p>Ich bin damit <u>einverstanden</u>, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, Vormund, Pfleger, dem Allgemeinen Sozialen Dienst oder anderen Sozialleistungsträgern ausgetauscht werden. Ich bin auch damit <u>einverstanden</u>, dass die Unterhaltsvorschussstelle meine Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zum Zwecke der Zahlung des laufenden Unterhalts mitteilen darf, wenn die Leistungen nach dem UVG eingestellt werden sollen.</p> <p><input type="checkbox"/> Das Merkblatt zum UVG, in dem insbesondere die Leistungen, Anspruchsvoraussetzungen und die Mitteilungspflichten beschrieben sind, habe ich erhalten. Mir ist bewusst, dass ich dessen Inhalt zu beachten habe. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gezahlte Leistungen nach dem UVG zurück zu zahlen sind.</p>	
Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers